

L03107 Felix Salten an Arthur  
Schnitzler, [vor dem 24.? 1. 1892]

„lieber Freund! Es wäre mir gerade gestern sehr lieb gewesen, wenn Sie in's  
Kremser gekomēn wären. Ich hatte eine Begegnung mit B, hatte Gefühlsergüsse  
anzuhören, und bin infolgedessen ganz hin.

Ich muss jetzt zu Kafka, u. dann rasch zu Bauer, sonst wäre ich in Ihre Ordina-  
5 tion gekommen. Es ist möglich, dass B. mich noch aufpaßt, ich habe heute schon  
wenigstens von ihr einen überschwenglichen Brief bekommen.

Bitte, seien Sie im Kremser heute abend.

Herzlich Ihr

FELIX SALTEN

IX., BERGGASSE 13.

10

↵ Versand durch Felix Salten im Zeitraum [vor dem 24.? 1. 1892] in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [vor dem 24.? 1. 1892] in Wien

© CUL, Schnitzler, B 89, A 1.

Visitenkarte, 444 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »Anfang 92«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »8«

<sup>2</sup> *Begegnung mit B*] Es dürfte sich bei »B.« um Bertha Karlsburg handeln. Von dieser  
schrieb Schnitzler am 24. 1. 1892 in sein *Tagebuch*: »Salten hat von Kafka erfahren, daß  
seine Gel. seit Sommer ein Verh. mit Max L. habe. Trotzdem verführt sie ihn weiter.« –  
Sofern sich das vorliegende, undatierte Schreiben und die Stelle im *Tagebuch* auf die  
selben Ereignisse beziehen, ist der der Tagebucheintrag zeitlich nach diesem Schreiben  
anzusetzen, da Schnitzler an einem Sonntag nicht ordiniert haben dürfte.

<sup>5</sup> *aufpaßt*] im Sinne von: auflauern

<sup>7</sup> *Kremser heute abend*] In diesen Tagen sind keine Besuche im Café Kremser im *Tage-  
buch* festgehalten.

## Index der erwähnten Entitäten

BAUER, JULIUS (15. 10. 1853 Szigetvár – 11. 6. 1941 Wien), *Schriftsteller, Journalist, Kritiker*, 1

KAFKA, EDUARD MICHAEL (11. 3. 1869 Wien – 6. 8. 1893 Brünn), *Redakteur*, 1

KARLSBURG, BERTHA, *Schauspielerin*, 1, 1<sup>K</sup>, 1

L., MAX, 1

SALTEN, FELIX (6. 9. 1869 Budapest – 8. 10. 1945 Zürich), *Schriftsteller, Journalist, Chefredakteur*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Tagebuch*, 1<sup>K</sup>

**Wien****I., Innere Stadt**

**Café Kremser**, *Kaffeehaus*, 1, 1<sup>K</sup>

**Ordination Arthur Schnitzler [Bösendorferstraße 11]**, *Ordination*, 1

**Wohnung und Ordination Johann Schnitzler Burgring 1**, *Ordination*, 1<sup>K</sup>

**IX., Alsergrund**

**Berggasse**, *Straße*, 1

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, [vor dem 24.? 1. 1892]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03107.html> (Stand 15. Februar 2026)